

PREISENTWICKLUNGEN

Die Erzeugerpreise im Januar 2025

Die Erzeugerpreise stiegen im Januar 2025 leicht um 0,5 % im Vergleich zum Januar 2024. Zum Vormonat Dezember 2024 gingen sie leicht um 0,1 % zurück.

Ausgewählte Güter	Veränderung in % zum Januar 2024	Veränderung in % zum Dezember 2024
Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	0,5	−0,1
Erzeugnisse der Vorleistungsgüter	−0,1	0,0
Erzeugnisse der Investitionsgüter	1,9	0,8
Erzeugnisse der Konsumgüter	2,8	0,5
Erzeugnisse der Verbrauchsgüter	3,0	0,5
Energie	−1,0	−0,9
Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt ohne Reparatur	0,4	−0,1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3,2	3,3
Kohle	1,8	8,6
Erdöl	0,6	2,9
Erdgas	16,4	3,7
Rindfleisch, frisch oder gekühlt	18,0	2,3
Schweinefleisch, frisch oder gekühlt	−8,8	−3,0
Geflügelfleisch	4,3	0,2
Pflanzliche und tierische Öle und Fette	6,2	−1,3
Zucker	−33,8	0,4
Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Möbel)	2,5	0,3
Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger aus Holz	7,1	−0,3
Papier, Pappe und Waren daraus	2,2	−0,3
Wellpapier und -pappe; Verpackungsmittel aus Papier, Karton und Pappe	2,3	0,0
Schachteln und Kartons aus Wellpapier oder Wellpappe	4,0	0,5
Naphtha	5,3	5,5
Dieselmotoren	0,1	6,2
Leichtes Heizöl	1,9	10,1
Schweres Heizöl	9,5	5,4
Flüssiggas	14,8	3,7
Chemische Erzeugnisse	0,6	0,1
Industriegase	−3,9	−7,9
Düngemittel und Stickstoffverbindungen	−2,1	1,7
Gummi und Gummiwaren	0,0	0,0
Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	−0,8	0,2
Erzeugnisse aus Beton, Zement und Gips	−0,3	0,5
Metalle	0,1	−0,1
Stabstahl, warm verarbeitet	−6,5	0,4
Aluminium und Halbzeug daraus	3,4	1,2
Kupfer und Halbzeug daraus	9,4	1,3
Strompreis	−1,8	−2,5